

URKUNDE

Der Bundesvorstand des NAV-Virchowbundes-Verband der niedergelassenen Ärzte
Deutschlands e.V. verleiht

Herrn Dr. med. Toon Malfliet

in Würdigung seiner langjährigen Verdienste um das Ansehen der europäischen
Ärzteschaft die

Kaspar-Roos-Medaille

Dr. Toon Malfliet wurde am 25. Januar 1929 in Zele/Belgien geboren. Nach dem Abitur an einem humanistisch-altsprachlichen Jesuitengymnasium, absolvierte er sein Medizinstudium an der Katholischen Universität Leuven und erhielt 1956 seine Approbation als Arzt. Seinen Wehrdienst schloß er als Reserveoffizier im Rang eines Majors der belgischen Armee ab.

Im Anschluß daran ließ er sich als Praktischer Arzt in eigener Praxis nieder. Seit 1988 betreut er zudem als Chefarzt die psycho-geriatrische Abteilung einer gleichartigen Klinik. Weiter- und Fortbildung in der präventiven und kurativen Medizin sind für Dr. Malfliet eine Selbstverständlichkeit. Er ist Mitglied der Europäischen Akademie für Fortbildung.

Bereits zu Beginn seiner Niederlassung engagierte er sich aktiv in der ärztlichen Berufspolitik. Seit 1963 ist er im Vorstand des Belgischen Ärzteverbandes tätig. Gleichzeitig ist er Präsident des Verbandes der Flämischen Ärzte in Belgien und Vizepräsident der nationalen Ärztegewerkschaft. 1964 organisierte er zusammen mit anderen Kollegen den sehr erfolgreichen Ärztestreik, der unter Wahrung der essentiellen Patienteninteressen die belgische Regierung zwang, den berechtigten Forderungen der belgischen Ärzte in der Gesetzgebung Rechnung zu tragen.

Sehr früh erkannte Dr. Malfliet die Bedeutung der Gesundheits- und Berufspolitik für die europäische Ärzteschaft und engagierte sich bereits 1964 als Mitglied der belgischen Delegation im Ständigen Ausschuß der Europäischen Ärzte, dessen Geschäftsführer er von 1968 bis 1970 war. Wichtig waren und sind ihm

die Wahrung ärztlich-ethischer Grundsätze, der Schutz der Patienten und damit untrennbar verbunden die Wahrung des Arztgeheimnisses gegenüber Staat und Öffentlichkeit. Er gehört zu den großen Mahnern in der ärztlichen Berufspolitik, den Schutz des Patienten und damit verbunden die Unabhängigkeit des Arztes zu verteidigen, wann immer dies nötig ist.

Als Allgemeinarzt lag ihm die Förderung der Allgemeinmedizin besonders am Herzen. Zusammen mit anderen europäischen Kollegen gründete er 1967 die U.E.M.O. – Europäische Vereinigung der Praktischen Ärzte und Ärzte für Allgemeinmedizin, deren Vizepräsident er von 1967 bis 1970 war. Unermüdlich setzte sich Dr. Malfliet für eine qualifizierte allgemeinmedizinische Weiterbildung auf nationaler und europäischer Ebene ein. Seit 1990 befaßt er sich auf europäischer Ebene mit der Ausbildung der allgemeinärztlichen Lehrpraxisinhaber im Bereich der Onkologie und der palliativen Versorgung und ist für diese Bereiche stellvertretender Delegierter in der belgischen Delegation im Beratenden Ausschuß für ärztliche Aus- und Weiterbildung der Europäischen Kommission.

Berlin, den 13. November 1998